Studiengang General Engineering Science (Kohorte w14)

Musterverlauf - Bachelor General Engineering Science (GESBS)
Vertiefung Informatik-Ingenieurwesen

Legende:

Kernqualifikation Pflicht	Vertiefung Pflicht	Schwerpunkt Pflicht	Abschlussarbeit Pflicht
Kernqualifikation Wahlpflicht	Vertiefung Wahlpflicht	Schwerpunkt Wahlpflicht	Überfachliche Ergänzung

LP	Semester 1	Art	SWS	Semester 2	Art	SWS	Semester 3	Art	SWS	Semester 4	Art	SWS	Semester 5	Art	SWS	Semester 6	Art	SWS
1	**Chemie (GES)**			**Physik für Ingenieure (GES) (Teil 2)**			**Technische Thermodynamik II**			**Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre**			**Grundlagen der Regelungstechnik**			**Stochastik**		
2	Chemie I	VL	2	Physik-Praktikum für ET/IIW-Ingenieure	PR	1	Technische Thermodynamik II	VL	2	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	VL	4	Grundlagen der Regelungstechnik	VL	2	Stochastik	VL	2
	Chemie II	VL	2	**Grundlagen der Konstruktionslehre**			Technische Thermodynamik II	HÜ	1	Projekt Entrepreneurship	POL	2	Grundlagen der Regelungstechnik	UE	2	Stochastik	UE	2
3	Chemie I	HÜ	1	Grundlagen der Konstruktionslehre	VL	2	Technische Thermodynamik II	UE	1									
4	Chemie II	HÜ	1	Grundlagen der Konstruktionslehre	HÜ	2												
5																		
6																		
7	**Lineare Algebra**						**Technische Informatik**			**Objektorientierte Programmierung, Algorithmen und Datenstrukturen**			**Konzeptuelle Modellierung, Datenbanken und Datenmanagement**			**Betriebssysteme**		
8	Lineare Algebra	VL	4				Technische Informatik	VL	3	Objektorientierte Programmierung, Algorithmen und Datenstrukturen	VL	4	Konzeptuelle Modellierung, Datenbanken und Datenmanagement	VL	4	Betriebssysteme	VL	2
9	Lineare Algebra	HÜ	2	**Technische Thermodynamik I**			Technische Informatik	UE	1	Objektorientierte Programmierung, Algorithmen und Datenstrukturen	UE	1	Konzeptuelle Modellierung, Datenbanken und Datenmanagement	POL	1	Betriebssysteme	UE	2
10	Lineare Algebra	UE	2	Technische Thermodynamik I	VL	2												
11				Technische Thermodynamik I	HÜ	1												
12				Technische Thermodynamik I	UE	1												
13							**Mathematik III**			**Logik, Automaten und Formale Sprachen**			**Numerische Mathematik I**			**Bachelorarbeit**		
14							Analysis III	VL	2	Logik, Automatentheorie und Formale Sprachen	VL	2	Numerische Mathematik I	VL	2			
15	**Elektrotechnik I**			**Mathematische Analysis**			Analysis III	UE	1	Logik, Automatentheorie und Formale Sprachen	UE	2	Numerische Mathematik I	UE	2			
16	Elektrotechnik I	VL	3	Mathematische Analysis	VL	4	Analysis III	HÜ	1									
17	Elektrotechnik I	UE	2	Mathematische Analysis	HÜ	2	Differentialgleichungen 1	VL	2									
18				Mathematische Analysis	UE	2	Differentialgleichungen 1	UE	1									
19							Differentialgleichungen 1	HÜ	1	**Signale und Systeme**			**Rechnerarchitektur**					
20										Signale und Systeme	VL	3	Rechnerarchitektur	VL	2			
21	**Mechanik I (GES)**						**Mechanik III (GES)**			Signale und Systeme	HÜ	1	Rechnerarchitektur	UE	2			
22	Mechanik I	VL	2				Mechanik III	HÜ	1									
23	Mechanik I	HÜ	3	**Elektrotechnik II**			Mechanik III	UE	2									
24				Elektrotechnik II	VL	3	Mechanik III	VL	3									
25				Elektrotechnik II	UE	2				**Graphentheorie und Optimierung**			**Seminare Informatik und Mathematik**					
26										Graphentheorie und Optimierung	VL	2	Auswahl aus Katalog					
27	**Physik für Ingenieure (GES) (Teil 1)**						**Diskrete Algebraische Strukturen**			Graphentheorie und Optimierung	UE	2						
28	Physik für Ingenieure	VL	2				Diskrete Algebraische Strukturen	VL	2									
29	Physik für Ingenieure	UE	1	**Mechanik II (GES)**			Diskrete Algebraische Strukturen	UE	2									
30				Mechanik II	VL	2												
31				Mechanik II	HÜ	2							**Rechnernetze und Internet-Sicherheit**					
32													Rechnernetze und Internet-Sicherheit	VL	3			
33													Rechnernetze und Internet-Sicherheit	UE	1			
34																		

35		**Programmieren in C**			
36		Programmieren in C	VL	1	
		Programmieren in C	PR	1	

Nichttechnische Ergänzungskurse im Bachelor (siehe Katalog) - 6LP

Die Veranstaltungen aus dem Katalog sind im Studienverlauf je nach Semesterarbeitsbelastung in Höhe der geforderten Anzahl an Leistungspunkten flexibel zu belegen.